



# Bedienungs- anleitung

**ELIN**  
**PREMIUM**

# WÄRMEPUMPEN- TROCKNER

**WPT 816144**



# Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

## Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

**Ihr Vorteil:** Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

## Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

## Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.

## Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter [www.hofer-service.at](http://www.hofer-service.at).

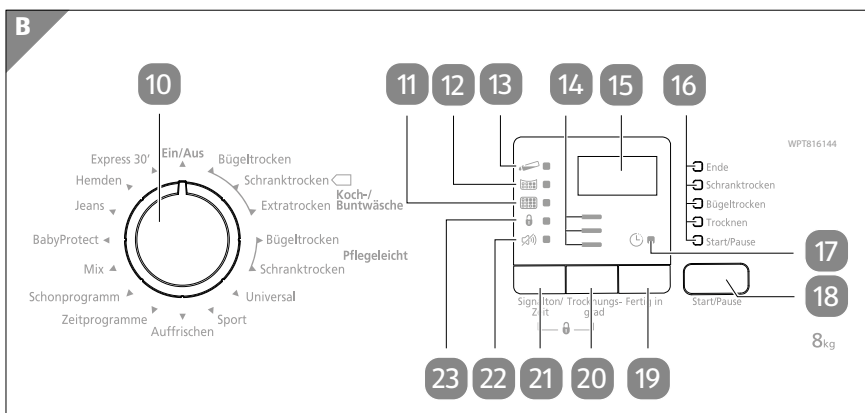
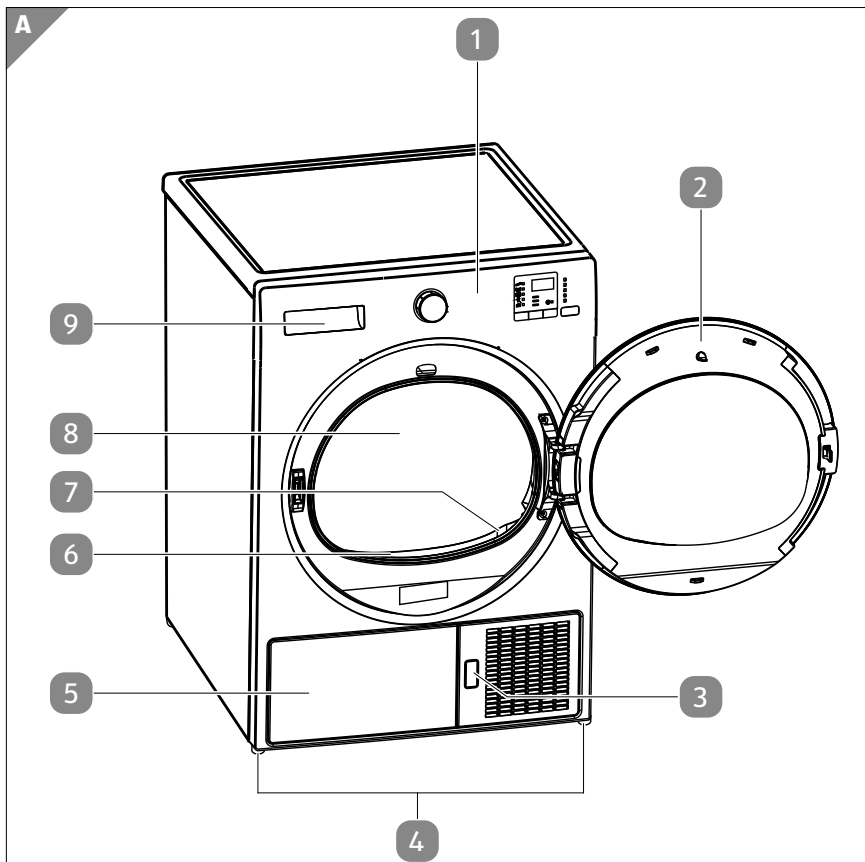


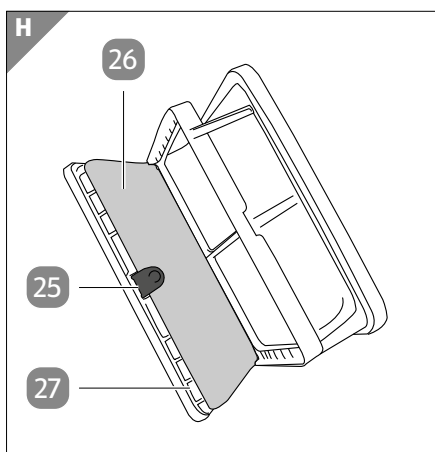
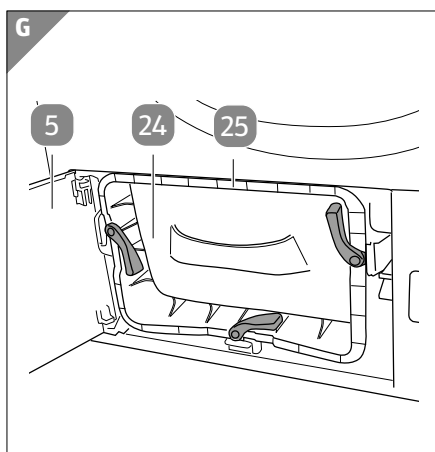
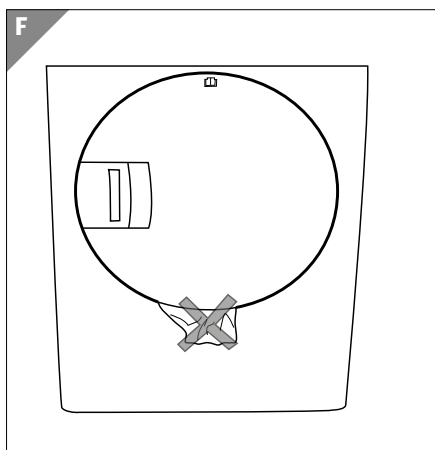
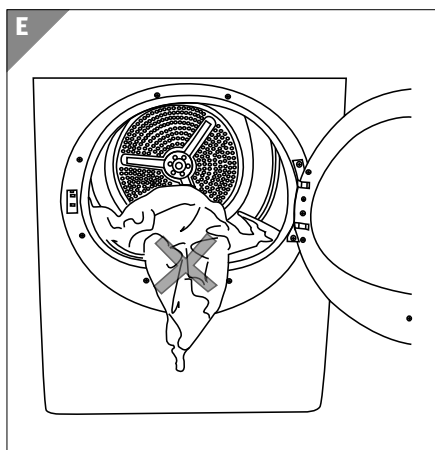
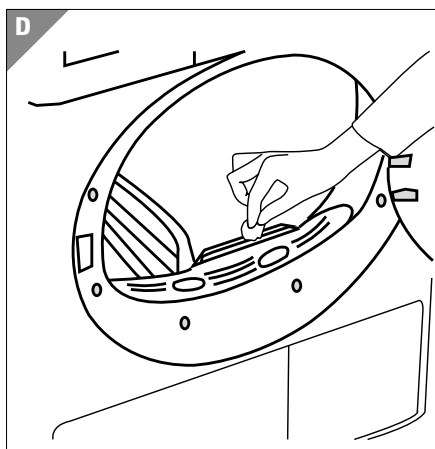
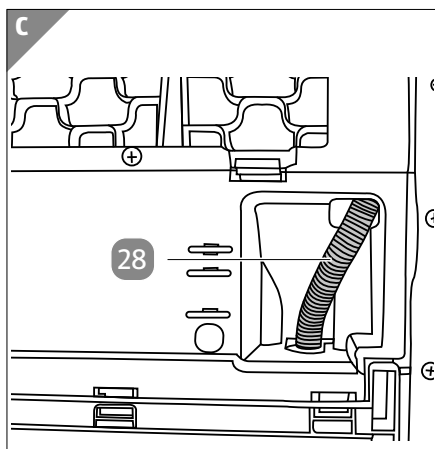
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Lieferumfang</b> .....	<b>4</b>	<b>Zusatzfunktionen</b> .....	<b>32</b>
Komponenten .....	6	Signalton einstellen .....	32
<b>Allgemeines</b> .....	<b>7</b>	Trocknungsgrad einstellen .....	32
Bedienungsanleitung lesen		Zeitverzögerung einstellen .....	33
und aufbewahren .....	7	Kindersicherung einstellen .....	33
Bestimmungsgemäßer		<b>Reinigung, Wartung und Pflege..</b>	<b>34</b>
Gebrauch.....	7	Fusselsieb reinigen.....	35
Zeichenerklärung.....	7	Filterschublade reinigen .....	36
Allgemeine		Feuchtigkeitssensor reinigen....	38
Sicherheitshinweise .....	9	Verdampfer reinigen.....	39
Wichtige Anweisungen		Wassertank leeren.....	39
zur Sicherheit und Umwelt.....	15	<b>Fehlersuche</b> .....	<b>41</b>
<b>Erstinbetriebnahme</b> .....	<b>16</b>	<b>Transport</b> .....	<b>44</b>
Trockner und		<b>Technische Daten</b> .....	<b>45</b>
Lieferumfang prüfen.....	16	<b>Produktdatenblatt</b> .....	<b>46</b>
Trockner korrekt aufstellen.....	16	<b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>47</b>
Transportsicherung entfernen ....	19	<b>Entsorgung</b> .....	<b>47</b>
Wasserablaufschlauch		Verpackung entsorgen.....	47
anschließen .....	20	Trockner entsorgen.....	47
Schraubfüße einstellen .....	21		
<b>Bedienung</b> .....	<b>22</b>		
Textilien zum			
Trocknen vorbereiten .....	22		
Korrekte Textilmenge einfüllen ..	24		
Trockner einschalten.....	25		
Programm auswählen .....	25		
Programm starten .....	29		
Programm während des			
Betriebs ändern .....	30		
Textilien im Pausenmodus			
hinzufügen oder			
herausnehmen .....	30		
Programm abbrechen .....	31		
Programm abschließen .....	32		
<b>Zusatzfunktionen</b> .....	<b>32</b>		
Signalton einstellen .....	32		
Trocknungsgrad einstellen.....	32		
Zeitverzögerung einstellen .....	33		
Kindersicherung einstellen .....	33		

# Lieferumfang





## Komponenten

- 1 Bedienfeld
- 2 Trocknertür
- 3 Frontblendenklemme
- 4 Schraubfuß, 4×
- 5 Frontblende
- 6 Fusselsieb
- 7 Feuchtigkeitssensor
- 8 Trocknertrommel
- 9 Schublade mit Wassertank
- 10 Programmdrehknopf
- 11 Leuchte „Filterschublade reinigen“
- 12 Leuchte „Fusselsieb reinigen“
- 13 Leuchte „Tank entleeren“
- 14 Trocknungsgrad-Leuchte
- 15 Trockneranzeige
- 16 Programmfortschritts-Leuchte, 5×
- 17 Startzeitvorwahl-Leuchte
- 18 Start/Pause-Taste
- 19 Startzeitvorwahl-Taste
- 20 Trocknungsgrad-Taste
- 21 Signalton/Zeit-Taste
- 22 Signalton-Leuchte
- 23 Kindersicherungs-Leuchte
- 24 Filterschublade
- 25 Roter Verschlussknopf
- 26 Filterschwamm
- 27 Filtersieb
- 28 Wasserablaufschlauch
- 29 Ablaufschlauch (im Inneren der Bedienungsanleitung abgebildet)

# Allgemeines

## Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Wärmepumpentrockner WPT 816144 (im Folgenden nur „Trockner“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Bedienung.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie den Trockner einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Trockner führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie den Trockner an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Trockner ist ausschließlich zum Trocknen von Textilien konzipiert, die in Wasser gewaschen wurden und ausdrücklich als „trocknergeeignet“ gekennzeichnet sind. Er ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Der Trockner darf nicht an nichtstationären Orten betrieben werden (z. B. Fähren, Schiffen, Zügen).

Verwenden Sie den Trockner nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Trockner ist kein Kinderspielzeug. Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Trockner oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

**HINWEIS!**

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



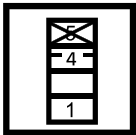
Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Das Siegel „Geprüfte Sicherheit“ bestätigt, dass dieses Produkt bei vorhersehbarem Gebrauch sicher ist.



Stellen Sie den Trockner immer auf der obersten Ebene einer Ladung auf.



Der Trockner muss immer so transportiert werden, dass die Pfeile nach oben zeigen.



Benutzen Sie keine Haken, um den Trockner zu transportieren oder zu verladen.



Schützen Sie den Trockner vor Regen und Nässe.



Benutzen Sie zum Transport eine Sackkarre.





Gehen Sie vorsichtig mit dem Trockner um. Er kann leicht beschädigt werden.



Transportieren Sie den Trockner nicht alleine und nie ohne Hilfsmittel.



Der Trockner kann an den entsprechenden Stellen mit maximal 800 kg-f geklemmt werden.



Der Trockner ist schutzgeerdet und entspricht der Schutzklasse I.

## Allgemeine Sicherheitshinweise



### Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie den Trockner nur an, wenn die Netzspannung und die Erdung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Schließen Sie den Trockner nur an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem an, um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten. Lassen Sie das Schutzleitersystem ggf. durch eine Elektrofachkraft prüfen, bevor Sie den Trockner in Betrieb nehmen. Der Hersteller oder Händler haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.

- Schließen Sie den Trockner nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie den Trockner bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie den Trockner nicht, wenn er sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel des Trockners beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Trockner befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Betreiben Sie den Trockner nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Adaptern oder einem separaten Fernwirkssystem.  
Der Trockner darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z. B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.
- Tauchen Sie weder das Netzkabel oder den Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Halten Sie den Trockner, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.

- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie den Trockner nur in Innenräumen. Betreiben Sie den Trockner nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in den Trockner hineinstecken.
- Schalten Sie den Trockner immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.



**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

- Dieser Trockner kann von Kindern ab acht Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Trockners unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Trockner spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Halten Sie Kinder jünger als drei Jahre vom Trockner und der Anschlussleitung fern, es sei denn, sie sind unter kontinuierlicher Aufsicht.
- Lassen Sie den Trockner während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten.
- Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren.

- Halten Sie die Trocknertür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen, damit Kinder nicht hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder keine Kleinteile vom Trockner abziehen und Zubehör in den Mund nehmen. Kinder können daran ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.



### **Brandgefahr!**

Unschlagmäßiger Gebrauch des Trockners kann einen Brand verursachen. Bei nicht genügend gereinigten Textilien besteht Brandgefahr durch Selbstentzündung, auch nach dem Trockenvorgang und außerhalb des Trockners.

- Trocknen Sie keine ungewaschenen und schmutzigen Textilien.
- Trocknen Sie nur nasse Textilien.
- Überschreiten Sie nie das max. Fassungsvermögen von 8 kg.
- Verwenden Sie Weichspüler oder ähnliche Produkte nur so, wie es in den Anweisungen für den Weichspüler festgelegt ist.
- Trocknen Sie keine Waschstücke, die z. B. mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs oder Wachsentsferner verschmutzt sind.  
Waschen Sie diese Textilien vor dem Trocknen im Trockner in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel.  
Waschen Sie die Textilien ggf. ein weiteres Mal.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke aus Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumgummiflocken oder Schaumstoffeinlagen.
- Trocknen Sie keine mit industriellen Chemikalien gereinigte Textilien.

- Trocknen Sie keine Textilien oder Kleidungsstücke, die eine Füllung (z. B. Daunen) haben und beschädigt sind. Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.
- Prüfen Sie die Wäsche auf Fremdgegenstände wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc. Diese können die Trommel des Trockners beschädigen, zu Funktionsstörungen führen oder sogar einen Brand verursachen.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, um den Rückfluss von Gasen in den Raum zu vermeiden, die aus Geräten stammen, die andere Brennstoffe verbrennen, einschließlich offener Feuer.
- Achten Sie darauf, dass sich rund um den Trockner keine Fuseln ansammeln.
- Schalten Sie den Trockner niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, Sie entnehmen alle Wäschestücke rasch und breiten sie so aus, dass die Wärme abgegeben werden kann.



### **Verletzungsgefahr!**

Der Trockner ist sehr schwer und kann Sie, andere Personen und Tiere verletzen, wenn er z. B. auf die Füße fällt.

- Nehmen Sie beim Transport, bei der Aufstellung, Ausrichtung und beim Ab- und Anmontieren der Gerätetür die Hilfe weiterer Personen in Anspruch. Versuchen Sie nicht, den Trockner allein umzusetzen oder zu transportieren.
- Berühren Sie den Trockner nicht, wenn Sie barfuß sind und auch nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Trocknertür ab. Der Trockner kann dadurch umkippen.
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können.

## **HINWEIS!**

### **Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen des Trockners, der zu trocknenden Textilien oder der Umgebung führen.

- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den autorisierten Kundendienst ausführen.  
Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Lassen Sie den Trockner an geeigneten Orten aufstellen (z. B. Badezimmer, Waschkeller, Garage).
- Entfernen Sie die Transportsicherung im Inneren des Trockners, bevor Sie ihn aufstellen und in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie sicher, dass die Trommel des Trockners leer ist, bevor Sie die gewaschenen Textilien einlegen.
- Trocknen Sie keine Textilien mit Metalleinlagen (z. B. Büstenhalter). Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.
- Öffnen Sie die Trocknertür nicht mit Gewalt. Der Sicherheits-schließmechanismus kann hierdurch beschädigt werden.
- Entfernen Sie nicht die einstellbaren Schraubfüße des Trockners. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden.
- Achten Sie darauf, dass Öffnungen am Trocknerboden nicht durch Teppichböden o. Ä. verstopft werden.
- Stellen Sie den Trockner nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf, das dem Türscharnier des Trockners so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Trocknertür eingeschränkt ist.
- Nehmen Sie vor dem Trocknen alle Gegenstände aus den Taschen der nassen Kleidungsstücke (z. B. Waschdosierhilfen, Feuerzeuge).
- Reinigen Sie das Fusselsieb vor oder nach jedem Einsatz.  
Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetztes Fusselsieb.

- Setzen Sie den Trockner keinen hohen Temperaturen (Heizung, Kamin etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen, Frost etc.) aus.
- Verwenden Sie den Trockner nur bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C.
- Nutzen Sie die Leuchte im Inneren des Waschtrockners nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen.
- Füllen Sie niemals Flüssigkeit in den Trockner.

## **Wichtige Anweisungen zur Sicherheit und Umwelt Produktsicherheit und Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten**



### **Brandgefahr!**

Der Trockner enthält Kältemittel R290. R290 ist ein umweltfreundliches aber brennbares Kältemittel. Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann einen Brand verursachen.

- Halten Sie den Trockner von möglichen Wärmequellen fern, da diese es entzünden könnten.
- Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass des Trockners offen und gut belüftet ist.

### **HINWEIS!**

### **Beschädigungsgefahr!**

Der Trockner enthält Kältemittel R290. R290 ist ein umweltfreundliches aber brennbares Kältemittel. Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen am System und an den Rohren führen.

- Halten Sie den Trockner von möglichen Wärmequellen fern, da diese im Falle einer Beschädigung den Trockner entzünden können.
- Entsorgen Sie das Produkt nicht, indem Sie es verbrennen.

# Erstinbetriebnahme

## Trockner und Lieferumfang prüfen

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann der Trockner schnell beschädigt werden.

– Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie den Trockner aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).
3. Kontrollieren Sie, ob der Trockner oder die Einzelteile Schäden aufweisen.  
Ist dies der Fall, benutzen Sie den Trockner nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

## Trockner korrekt aufstellen



### Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation und falsches Anschließen des Trockners kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Halten Sie die Anweisungen zur elektrischen Sicherheit beim elektrischen Anschluss des Trockners ein (siehe Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“).
- Stellen Sie den Trockner nicht auf das Netzkabel.



**WARNUNG!****Brandgefahr!**

Der Trockner enthält Kältemittel R290. R290 ist ein umweltfreundliches aber brennbares Kältemittel. Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann einen Brand verursachen.\*

- Halten Sie mögliche Flammenquellen vom Trockner fern.
- Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass des Trockners offen und gut belüftet ist.

\*Ignorieren Sie die oben genannte Brandgefahr-Warnung, wenn das System Ihres Trockners R290 nicht enthält.

**VORSICHT!****Verletzungsgefahr!**

Der Trockner ist schwer und kann bei der Aufstellung umfallen und Sie verletzen.

- Versuchen Sie nicht, den Trockner allein aufzustellen.

**HINWEIS!****Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen des Trockners führen.

- Stellen Sie sicher, dass der Trockner bei Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C betrieben wird. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen und es kann zu Beschädigungen kommen.
- Stellen Sie sicher, dass sich am Aufstellungsort des Trockners keine verschließbare Schiebe- oder Klapptür befindet, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Verringern Sie nicht den Abstand zwischen Trockner und Untergrund durch Materialien wie Teppich, Holz oder Klebeband.

- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden unbewegt stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.
- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen und ebenen Unterlage auf.
- Stellen Sie den Trockner an einem gut belüfteten und staubfreien Ort auf.
- Bewegen Sie den Trockner nach der Aufstellung und der Installation nicht mehr.
- Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt, z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu anderen Möbelstücken ein.
- Stellen Sie den Trockner so auf, dass er mit der Rückwand an einer Wand steht.

### **Trockner auf einer Waschmaschine aufstellen**



#### **Verletzungsgefahr!**

Die Aufstellung einer Waschmaschine auf dem Trockner kann die Waschmaschine zum Absturz bringen und in der Nähe befindliche Personen verletzen.

- Stellen Sie niemals eine Waschmaschine auf den Trockner, sondern nur den Trockner auf die Waschmaschine.
- Beachten Sie die Installationstabelle für Waschmaschinen und Trockner.

#### **HINWEIS!**

#### **Beschädigungsgefahr!**

Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann bei voller Beladung 180 kg erreichen und der Untergrund kann nachgeben oder einstürzen.

- Stellen Sie den Trockner und die Waschmaschine unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann.

Wenn der Trockner auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.

### Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe				
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm
54 cm	Installation möglich				
60 cm	Installation möglich				

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe	
	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation nicht möglich	

### Transportsicherung entfernen

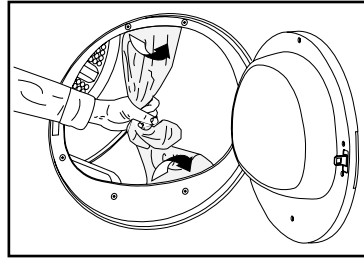
#### HINWEIS!

#### Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Trockners mit der Transportsicherung kann den Trockner beschädigen.

- Entfernen Sie die Transportsicherung, bevor Sie den Trockner zum ersten Mal benutzen.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Teile der Transportsicherung in der Trocknertrommel verbleiben.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Greifen Sie den Kunststoffbeutel im Inneren der Trocknertrommel **8** an der mit „XX XX“ markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel heraus. Sie haben die Transportsicherung entfernt.



## Wasserablaufschlauch anschließen

### HINWEIS!

#### Beschädigungsgefahr!

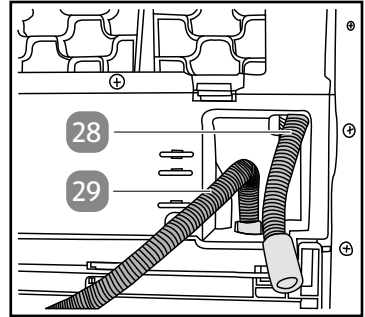
Unsachgemäße Installation des Wasserablaufschlauchs kann zu einer Überschwemmung und zu Beschädigungen des Trockners und der Umgebung führen.

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserablaufschlauch bei allen Anschlussvarianten gesichert ist.
- Benutzen Sie kein Werkzeug zum Herausziehen des Wasserablaufschlauchs, sondern benutzen Sie dafür nur Ihre Hände.
- Stellen Sie sicher, dass niemand auf den Wasserablaufschlauch treten kann und er nicht zwischen Trockner und Wand/Boden eingeklemmt ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf den Wasserablaufschlauch.
- Schließen Sie den Wasserablaufschlauch maximal in einer Höhe von 80 cm an.

Bei Trocknern, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser in der Schublade mit Wassertank **9**. Das gesammelte Wasser muss nach jedem Trocknen abgelassen werden.

Um das gesammelte Wasser direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch **29** ablaufen zu lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren, gehen Sie folgendermaßen vor:

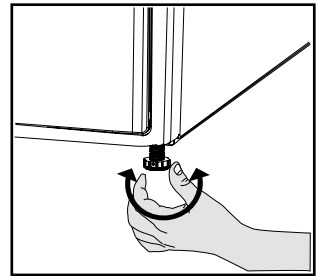
1. Ziehen Sie den Wasserablaufschlauch **28** mit der Hand aus dem Trockner.
2. Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Ablaufschlauchs an der Stelle an, an der Sie den Wasserablaufschlauch entfernt haben (siehe **Abb. C** und rechts).
3. Verbinden Sie das andere Ende des Ablaufschlauchs direkt mit einem Wasserablauf in der Wand oder befestigen Sie ihn am Waschbecken.



## Schraubfüße einstellen

Damit der Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss er gerade ausbalanciert stehen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Um den Trockner gerade auszurichten, drehen Sie die Schraubfüße **4** in den Trockner hinein oder aus dem Trockner heraus, sodass er gerade und wackelfrei steht.
- Drehen Sie niemals die Schraubfüße komplett aus dem Trockner heraus.
- Überprüfen Sie den korrekten Stand des Trockners ggf. mit einer Wasserwaage.



# Bedienung

## Textilien zum Trocknen vorbereiten

### HINWEIS!







### **Beschädigungsgefahr!**











Bestimmte Synthetikmaterialien können während des Trocknens beschädigt werden.






- Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Trockner.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit und der Energieverbrauch sinkt (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien ineinandergewickelt sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Textilien nach Gewebeart und -dicke. Trocknen Sie Textilien des gleichen Typs gemeinsam. Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).
- Stülpen Sie Textilien mit Metallapplikationen (z. B. Reißverschlüsse, Metallknöpfe) mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

## Trocknergeeignete Textilien

- Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Trocknen Sie mit dem Trockner ausschließlich Textilien, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind und wählen Sie das entsprechende Programm aus.

Trocknungssymbole					
					
Trocknergeeignet	Nicht bügeln	Empfindliche Feinwäsche trocknen	Nicht im Trockner trocknen	Nicht trocknen	Nicht chemisch reinigen

Trocknereinstellungen									
									
Bei beliebiger Temperatur	Bei hoher Temperatur	Bei mittlerer Temperatur	Bei niedriger Temperatur	Ohne Wärmezufuhr	Zum Trocknen aufhängen	Liegend trocknen	Nass zum Trocknen aufhängen	Im Schatten trocknen	Kann chemisch gereinigt werden

Bügel Symbole					
					
Trocken oder Dampf	Bei hoher Temperatur bügeln	Bei mittlerer Temperatur bügeln	Bei niedriger Temperatur bügeln	Nicht bügeln	Ohne Dampf bügeln
Maximale Temperatur	200 °C	150 °C	110 °C		

## Nicht trocknergeeignete Textilien

Folgende Textilien sind nicht trocknergeeignet:

- Textilien mit Stickereien
- Woll- und Seidentextilien
- Empfindliche, sehr feine und luftdurchlässige Textilien
- Gardinen

## Korrekte Textilmenge einfüllen

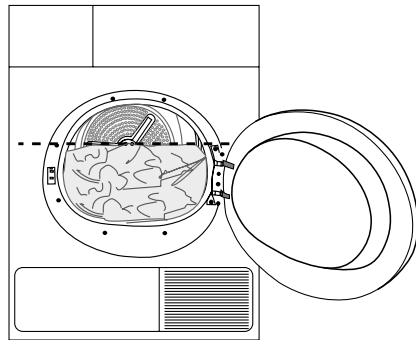
### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Eine Überladung des Trockners kann zu Schäden an den Textilien und am Trockner führen.

- Legen Sie nicht mehr Textilien in den Trockner als in der Gewichtstabelle angegeben.
- Stellen Sie sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind, wenn Sie die Trocknertür schließen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2**.
2. Geben Sie nicht mehr Textilien in den Trockner, als in der Tabelle angegeben.
3. Schließen Sie die Trocknertür.



Die folgende Tabelle gibt das Trockengewicht der Textilien vor dem Waschen an:

Textilien	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Baumwollbettbezüge (Doppelbett)	1500
Baumwollbettbezüge (Einzelbett)	1000
Bettlaken (Doppelbett)	500
Bettlaken (Einzelbett)	350



<b>Textilien</b>	<b>Ungefähres Gewicht (Gramm)</b>
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	250
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

## Trockner einschalten



### Verletzungsgefahr!

Tiere, die sich im Trockner befinden, können lebensgefährlich verletzt werden.

- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen.
- Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor Inbetriebnahme.
  1. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in einer ordnungsgemäß installierten Steckdose eingesteckt ist.
  2. Geben Sie die Textilien in den Trockner.
  3. Drehen Sie den Programmdrehknopf **10**.

Beim Drehen des Programmdrehknopfs wird das Programm noch nicht gestartet.

## Programm auswählen

Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, müssen Ihre Textilien zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

- Wählen Sie die gewünschte Trocknungsstufe aus der nachstehenden Tabelle, indem Sie den Programmdrehknopf **10** drehen (siehe **Abb. B**).



Weitere Details zu den Trocknungsstufen finden Sie in der Programmauswahltablelle.

Trocknungsstufe	Erklärung
Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur. Nur Baumwolltextilien. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen.
Schrantrocken	Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen.
Bügeltrocken	Normale Textilien (z. B. Hemden, Kleider) werden bügeltrocken getrocknet.

## Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

### **Koch-/Buntwäsche (Baumwolle)**

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Textilien bei hoher Temperatur trocknen. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien verwenden, wie z. B. Bettlaken, Bettbezüge und Unterwäsche.

### **Pflegeleicht (Synthetikfasern)**

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Textilien trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Koch-/Buntwäsche-Programm.

Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien, wie z. B. Hemden, Blusen und Synthetik/Baumwolle-Mischfasern.

## Spezialprogramme

Es stehen Ihnen die folgenden Zusatzprogramme zur Verfügung:

### **Express 30'**

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwolltextilien, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden. Das Programm trocknet 0,5 kg Baumwolltextilien (2 Hemden/2 T-Shirts) innerhalb von 30 Minuten.

## Hemden

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und ohne starkes Zerknittern. Auf diese Weise lassen sich Hemden leichter bügeln.



Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch eine geringe Restfeuchtigkeit aufweisen. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

## Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden.



Beachten Sie die Angaben zu Jeans in der Programmauswahltablelle.

## BabyProtect

Dieses Programm eignet sich besonders für ausdrücklich Wärmepumpentrocknergeeignete Kleinkinderwäsche.

## Mix

Dieses Programm nutzen Sie zum gleichzeitigen Trocknen nicht gefärbter Synthetik- und Baumwolltextilien.

## Schonprogramm

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Textilien bei niedrigen Temperaturen trocknen, die nur mit der Hand gewaschen werden sollten.



Es wird empfohlen, empfindliche Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Textilien sofort aus dem Trockner und hängen Sie sie auf, damit sich keine Falten bilden.

## Zeitprogramme

Mit den Zeitprogrammen (10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, 40 Minuten, 50 Minuten, 60 Minuten, 80 Minuten, 100 Minuten, 120 Minuten, 140 Minuten und 160 Minuten) können Sie den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen erreichen. Dieses Programm trocknet die Textilien eine bestimmte Zeit lang. Der Trocknungsgrad wird dabei nicht berücksichtigt.

## Auffrischen

Hierbei werden die Textilien lediglich 10 Minuten lang durchlüftet. Dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie einsetzen, um Textilien von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen haben.

**Sport**

Mit diesem Programm trocknen Sie Synthetik-, Baumwoll- und Mischfasertextilien gleichzeitig.

**Universal**

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwoll- und Synthetik-Tageswäsche in 125 Minuten.

**Programmauswahltabelle**

Programm	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (min)
<b>Koch-/Buntwäsche</b>				
Extratrocken	8	1000	60 %	210
Schranktrocken	8 / 4	1000	60 %	197
Bügeltrocken	8	1000	60 %	145
<b>Spezialprogramme</b>				
BabyProtect	3	1200	60 %	85
Hemden	1,5	1200	50 %	60
Jeans	4	1200	50 %	150
Universal	4	1000	50 %	125
Mix	4	1000	60 %	95
Sport	4	1000	60 %	135
Express 30'	0,5	1200	50 %	30
Schonprogramm	2	600	40 %	70
Auffrischen	–	–	–	10
<b>Pflegeleicht</b>				
Schranktrocken	4	800	40 %	70
Bügeltrocken	4	800	40 %	60



Das Programm „Koch-/Buntwäsche Schranktrocken“ ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird.

Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von normal feuchten Baumwolltextilien das effizienteste Programm.

## Energieverbrauchstabelle

Programm	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch (kWh)
Koch-/Buntwäsche, schranktrocken	8 / 4	1000	60 %	1,95
Koch-/Buntwäsche, bügeltrocken	8	1000	60 %	1,5
Pflegeleicht, schranktrocken	4	800	40 %	0,75

Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Textilienart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

## Programm starten

- Um das gewählte Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**. Das Programm wird gestartet. Das Start/Pause-Symbol leuchtet. Der Doppelpunkt in der Trockneranzeige **15** blinkt.



Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

## Programmfortschritt

Der Fortschritt eines laufenden Programms wird durch die Programmfortschritts-Leuchten **16** angezeigt. Zu Beginn jedes einzelnen Programmschritts leuchtet das jeweils passende Symbol auf, bis am Ende des Programms sämtliche Symbole leuchten.

### Trocknen

Das Trocknen-Symbol leuchtet bei sämtlichen Programmen mit Ausnahme des Auffrischen-Programms.

### Bügeltrocken

Das Bügeltrocken-Symbol leuchtet auf, sobald die Textilien bügeltrocken sind und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

### Schrantrocken

Das Schranktrocken-Symbol leuchtet auf, sobald die Textilien schranktrocken sind und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

## Ende/Knitterschutz

Das Ende/Knitterschutz-Symbol leuchtet auf, sobald das Programm abgeschlossen und die Knitterschutzfunktion aktiviert wird.

## Programm während des Betriebs ändern

Das Programm kann geändert werden, wenn der Trocknungsvorgang bereits begonnen hat. Die Kindersicherung muss dabei ausgeschaltet sein.

1. Wählen Sie ein neues Programm mit dem Programmdrehknopf **10**.
2. Um das neue Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**.

Das Programm wird gestartet. Der Doppelpunkt in der Restzeitanzeige blinkt.

## Textilien im Pausenmodus hinzufügen oder herausnehmen



### Verbrennungsgefahr!

Das Innere des Trockners ist im Pausenmodus eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

– Berühren Sie im Pausenmodus nicht die Trocknertrommel.

Während des Trocknens können Sie Textilien nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer und der Energieverbrauch steigt. Textilien sollten am besten immer nur zum Programmstart hinzugefügt werden.

Wenn Sie den Programmdrehknopf **10** im Pausenmodus verstellen, wird das aktuelle Programm abgebrochen. Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.



- Öffnen Sie die Trocknertür **2** im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Trocknertür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Trocknertür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weiteren feuchten Textilien hinzu, wenn der Trockner länger in Betrieb ist. Dies verlängert das Trocknen und führt zu höherem Energieverbrauch.
- Wenn Sie Textilien nach Programmstart hinzufügen, kann dies dazu führen, dass sich bereits getrocknete Textilien mit feuchten Textilien vermischen und sie nach dem Programmabschluss noch etwas feucht sind.
- Reinigen Sie das Fusselsieb **6** nach jedem Einsatz (siehe Kapitel „Reinigung, Wartung und Pflege“).

1. Um den Trocknungsvorgang zu unterbrechen, drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**. Der Trockner hört auf zu arbeiten.
2. Öffnen Sie die Trocknertür.
3. Geben Sie Textilien in die Trocknertrommel **8** oder nehmen Sie Textilien heraus (siehe **Abb. E**).
4. Schließen Sie die Trocknertür, stellen Sie dabei sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind (siehe **Abb. F**).
5. Um den Trocknungsvorgang fortzusetzen, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

## Programm abbrechen



### Verbrennungsgefahr!

Das Innere des Trockners ist nach dem Abbruch eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

– Fassen Sie nach dem Programmabbruch nicht direkt in die Trocknertrommel.

1. Um das Programm während des Betriebs abzubrechen, drehen Sie den Programmdrehknopf **10** in die Position **Ein/Aus**.
2. Lassen Sie die Trocknertrommel **8** abkühlen.

Sie haben erfolgreich das Programm abgebrochen.

## Programm abschließen

Der letzte Schritt des Trocknungsvorgangs (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit die Textilien nicht beschädigt werden.

Nach dem Programmende beginnt ein zweistündiges Knitterschutzprogramm. Dieses Programm verhindert ein Zerknittern der Textilien, wenn Sie diese nicht gleich nach Programmende aus dem Trockner herausnehmen. Die Textilien werden dabei 2 Stunden lang alle 4 Minuten gewendet. Wenn Sie die Textilien nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Knitterschutzprogramm immer bis zum Ende durchlaufen.

Nach dem Programmende leuchten die Leuchte „Fusselsieb reinigen“ **12** und „Tank entleeren“ **13** auf. Zusätzlich leuchtet die Programmfortschritts-Leuchte „Ende“ **16**.

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2** und nehmen Sie die Wäsche heraus.
2. Reinigen Sie das Fusselsieb **6** (siehe Kapitel „Fusselsieb reinigen“).
3. Leeren Sie die Schublade mit Wassertank **9** (siehe Kapitel „Wassertank leeren“).
4. Um den Trockner auszuschalten, drehen Sie den Programmdrehknopf **10** in die Position **Ein/Aus**.

## Zusatzfunktionen

### Signalton einstellen

Ein Signalton informiert Sie über den Abschluss eines Programms. Sie können den Signalton ein- und ausschalten. Diese Funktion kann nur vor und nach dem Programmstart ausgewählt werden.

- Um den Signalton auszuschalten, drücken Sie die Signalton/Zeit-Taste **21**. Die Signalton-Leuchte **22** leuchtet.

### Trocknungsgrad einstellen

Der Trocknungsgrad kann mit der Trocknungsgrad-Taste **20** durchgeschaltet werden. Diese Funktion wirkt sich auf die Programmdauer aus und lässt sich erst nach dem Programmstart einstellen. Der Trocknungsgrad kann nicht für die Programme „Auffrischen“, „Zeitprogramme“ und „Express 30“ eingestellt werden.

1. Wählen Sie ein Programm aus, indem Sie den Programmdrehknopf **10** drehen.
2. Um den Trocknungsgrad durchzuschalten, drücken Sie die Trocknungsgrad-Taste.

Die Balken der Trocknungsgrad-Leuchte **14** zeigen die Höhe des Trocknungsgrades an.



## Zeitverzögerung einstellen

Mit der Zeitverzögerung können Sie den Start eines Programms um bis zu 24 Stunden verzögern. Sie können weitere Textilien in den Trockner geben oder herausnehmen, solange die Zeitverzögerung läuft.

### Zeitverzögerung einschalten

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2** und legen Sie die Textilien ein.
2. Schließen Sie die Trocknertür, stellen Sie dabei sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind (siehe **Abb. F**).
3. Wählen Sie ein Programm und stellen Sie den gewünschten Trocknungsgrad ein.
4. Um die Zeitverzögerung einzustellen, drücken Sie die Startzeitvorwahl-Taste **19** ein.

Die Zeitverzögerung erscheint in der Trockneranzeige **15**. Die Zeitverzögerung funktioniert wie ein Rückwärtszähler. Die Trockneranzeige zeigt die Summe der Zeitverzögerung und der regulären Trocknungszeit an.

5. Um das zeitverzögerte Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**. Der Doppelpunkt in der Trockneranzeige blinkt. Die Restzeit wird stetig heruntergezählt. Wenn die Zeitverzögerung abgelaufen ist, erlischt die Startzeitvorwahl-Leuchte **17** und das Programm startet.

### Verzögerungszeit ändern

1. Um die Verzögerungszeit zu ändern, drehen Sie den Programmdrehknopf **10**.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm aus und stellen Sie erneut die Zeitverzögerung ein.

### Zeitverzögerung ausschalten

Sie können die Zeitverzögerung ausschalten und das Programm sofort starten.

1. Um die Verzögerungszeit auszuschalten, drehen Sie den Programmdrehknopf **10**.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm aus und drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**.

Das eingestellte Programm beginnt.

## Kindersicherung einstellen

Die Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während der Trockner in Betrieb ist. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben sämtliche Bedientasten gesperrt. Die Trocknertür lässt sich jedoch öffnen. Die Kindersicherung ist beim Einschalten des Trockners ausgeschaltet.

## Kindersicherung einschalten

1. Um die Kindersicherung einzuschalten, halten Sie die Signalton/Zeit-Taste **21** und die Trocknungsgrad-Taste **20** 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Ein kurzer Signalton ertönt. Die Kindersicherungs-Leuchte **23** leuchtet.

2. Lassen Sie die Signalton/Zeit-Taste und die Trocknungsgrad-Taste los.

Die Kindersicherung ist eingeschaltet.

Wenn bei eingeschalteter Kindersicherung Tasten gedrückt werden, ertönt ein Signalton. Zusätzlich erscheint das Wort „CL“ in der Trockneranzeige **15**.

## Kindersicherung ausschalten

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung erst ausschalten.

Bevor Sie die Kindersicherung ausschalten, muss der Programmdrehknopf **10** auf der anfänglichen Programmposition stehen. Andernfalls wird das Programm abgebrochen und Informationen zu dem neuen Programm erscheinen.

1. Um die Kindersicherung auszuschalten, halten Sie die Signalton/Zeit-Taste **21** und die Trocknungsgrad-Taste **20** 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Ein kurzer Signalton ertönt. Die Kindersicherungs-Leuchte **23** in der Trockneranzeige **15** erlischt.

2. Lassen Sie die Signalton/Zeit-Taste und die Trocknungsgrad-Taste los.

Die Kindersicherung ist ausgeschaltet.

## Reinigung, Wartung und Pflege



### Brandgefahr!

Lösungsmittel und Reinigungsmittel können einen Brand fördern und sogar Explosionen verursachen.

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches für die Reinigung.

**WARNUNG!****Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäßes Reinigen des Trockners kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Achten Sie beim Reinigen darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf oder in den Trockner gelangen.

**HINWEIS!****Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Trockner kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
  2. Lassen Sie den Trockner vollständig abkühlen.
  3. Wischen Sie den Trockner mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab. Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.

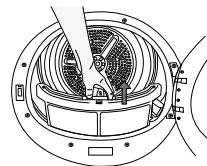
**Fusselsieb reinigen**

Beim Trocknen lösen sich Fussel und einzelne Fasern von den Textilien. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselsieb.

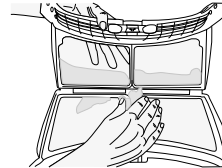
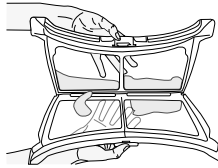
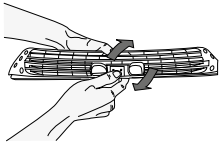
Das Fusselsieb **6** muss nach jedem Trocknen gereinigt werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Trocknertür **2** und lassen Sie den Trockner abkühlen.
2. Ziehen Sie das Fusselsieb nach oben heraus.



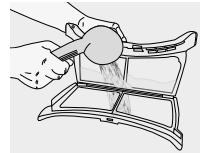
3. Öffnen Sie das Fusselsieb und entfernen Sie Fussel, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.



4. Saugen Sie Fussel im Fusselsiebeinschub mit einem Staubsauger ab.
5. Schließen Sie das Fusselsieb und setzen Sie es wieder ein.

Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Fusselsiebs zusetzen. In diesem Fall gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Waschen Sie das Fusselsieb mit warmem, klarem Wasser aus.



2. Lassen Sie das Fusselsieb vollständig trocknen, bevor Sie es wieder einsetzen.
3. Wischen Sie die gesamte Innenfläche der Trocknertür sowie die Türdichtung mit einem weichen, angefeuchteten Tuch ab.
4. Lassen Sie alle Teile vollständig trocknen.

## Filterschublade reinigen

### HINWEIS!

### Beschädigungsfahr!

Das Trocknen von Textilien ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Trockners.

- Trocknen Sie Textilien niemals ohne eingesetzte Filterschublade und Filterschwamm.

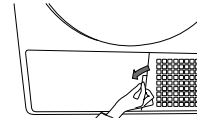
Fussel und Fasern, die nicht vom Fusselsieb **6** erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade **24** hinter der Frontblende **5** (siehe **Abb. G**). Die Filterschublade filtert zweistufig (siehe **Abb. H**):

- Erste Stufe: Filterschwamm **26** in der Filterschublade.
- Zweite Stufe: Filtersieb **27** in der Filterschublade.

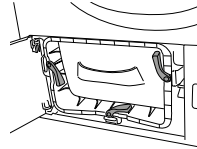
Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ **11** leuchtet spätestens nach jedem fünften Einsatz zur Erinnerung auf.

Um die Filterschublade zu reinigen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Frontblende, indem Sie die Frontblendenklemme **3** zur Seite drücken.

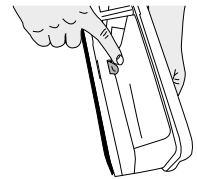


2. Um die Filterschublade zu entfernen, entriegeln Sie die roten Verschlusshebel.

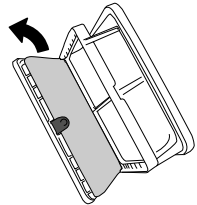


3. Ziehen Sie die Filterschublade heraus.

4. Um die Filterschublade zu öffnen, drücken Sie den roten Verschlussknopf **25**.



5. Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.



6. Entfernen Sie Fussel, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen vom Filtersieb.

7. Falls hartnäckige Rückstände das Filtersieb zugesetzt haben, waschen Sie das Filtersieb mit klarem Wasser aus.

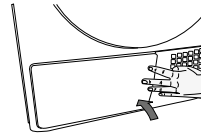
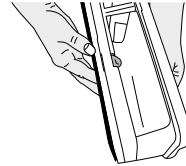
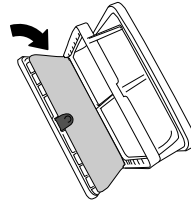


8. Lassen Sie alle Teile vollständig trocknen.

9. Falls sich viele Haare und Fussel im Filterschwamm angesammelt haben, waschen Sie den Filterschwamm mit klarem Wasser aus.

10. Drücken Sie überschüssiges Wasser mit der Hand aus dem Filterschwamm heraus.

11. Setzen Sie den Filterschwamm wieder in die Filterschublade ein.
12. Schließen Sie die Filterschublade mit dem roten Verschlussknopf.
13. Setzen Sie die Filterschublade wieder in das Fach ein.
14. Um die Filterschublade zu befestigen, verriegeln Sie die roten Verschlusshebel.
15. Schließen Sie die Frontblende.



Ein verschmutztes Fusselsieb und eine verschmutzte Filterschublade verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.

## Feuchtigkeitssensor reinigen

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

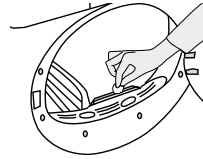
Unsachgemäßes Reinigen des Feuchtigkeitssensors kann zu Beschädigung des Trockners führen.

- Verzichten Sie beim Reinigen des Feuchtigkeitssensors unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.

Der Trockner arbeitet mit einem Feuchtigkeitssensor (7), um den Trocknungsgrad der Textilien zu erkennen. Der Feuchtigkeitssensor muss viermal pro Jahr gereinigt werden.

1. Öffnen Sie die Trocknertür (2).
2. Lassen Sie den Trockner abkühlen.

3. Wischen Sie die Metallfläche des Feuchtigkeitssensors mit einem weichen, leicht mit Essig angefeuchteten Tuch ab (siehe **Abb. D**).



4. Wischen Sie den Feuchtigkeitssensor danach trocken.

## Verdampfer reinigen



### Verletzungsgefahr!

Das Berühren des Verdampfers mit ungeschützten Händen kann Verletzungen verursachen.

- Berühren Sie den Verdampfer nur mit Schutzhandschuhen.
1. Öffnen Sie die Frontblende **5**, indem Sie die Frontblendenklemme **3** zur Seite drücken.
  2. Entriegeln Sie die roten Verschlusshebel und ziehen Sie die Filterschublade **24** heraus.
  3. Entfernen Sie Fussel an den Lamellen des Verdampfers mit einem Staubsauger.
  4. Wenn Sie Schutzhandschuhe tragen, entfernen Sie grobe Verunreinigungen auch mit der Hand.
  5. Setzen Sie die Filterschublade wieder in das Fach ein und verriegeln Sie die roten Verschlusshebel.
  6. Schließen Sie die Frontblende.

## Wassertank leeren



### Gesundheitsgefahr!

Das Kondenswasser ist kein Trinkwasser, das Trinken des Kondenswassers ist gesundheitsschädlich.

- Trinken Sie niemals das Kondenswasser aus dem Wassertank.

## HINWEIS!

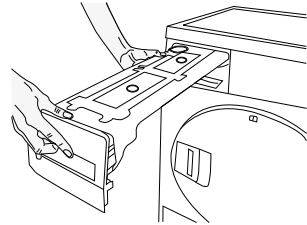
### Beschädigungsgefahr!

Das Herausnehmen des Wassertanks während des Betriebs kann zu Beschädigungen führen.

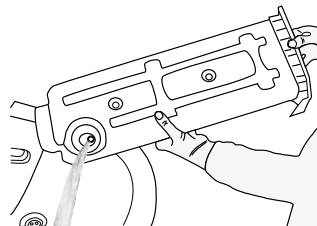
- Nehmen Sie den Wassertank niemals während des laufenden Betriebs heraus.

Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus den Textilien geleitet und kondensiert anschließend. Der Wassertank muss nach jedem Trocknen oder wenn die Leuchte „Tank entleeren“ **13** während des Betriebs blinkt, manuell geleert werden.

1. Falls das Programm bei vollem Wassertank stoppt, ziehen Sie vorsichtig die Schublade mit Wassertank **9** heraus.



2. Leeren Sie den Wassertank in einem Spülbecken aus.
3. Falls sich Fussel im Trichter des Wassertanks angesammelt haben, halten Sie den Trichter des Wassertanks unter fließendes Wasser, bis die Fussel ausgespült sind.
4. Schieben Sie die Schublade mit dem Wassertank wieder ein.
5. Drücken Sie die Start/Pause-Taste **18**, um das Programm fortzusetzen.





## Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Trocknen dauert zu lange.	Die Poren des Fusselsiebs <b>6</b> sind verstopft.	Waschen Sie das Fusselsieb mit klarem Wasser aus.
	Die Filterschublade <b>24</b> ist verstopft.	Reinigen Sie den Filterschwamm <b>26</b> und das Filtersieb <b>27</b> in der Filterschublade.
	Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Trockners sind blockiert.	Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen.
	Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße nicht aus.	Öffnen Sie Tür und Fenster des Raums, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt.
	Auf dem Feuchtigkeitssensor <b>7</b> hat sich Kalk abgelagert.	Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor.
	Zu viele Textilien im Trockner.	Überladen Sie den Trockner nicht.
	Die Textilien wurden nicht ausreichend geschleudert.	Schleudern Sie die Textilien mit höherer Geschwindigkeit.
Die Textilien sind nach dem Trocknen noch feucht.	Das ausgewählte Programm war nicht für den jeweiligen Textilientyp geeignet.	Schauen Sie sich die Pflegeetiketten an den Textilien an, wählen Sie das richtige Programm für den jeweiligen Wäschetyp und setzen Sie bei Bedarf Zeitprogramme ein.
	Die Poren des Fusselsiebs <b>6</b> sind verstopft.	Waschen Sie das Fusselsieb mit klarem Wasser aus.
	Die Filterschublade <b>24</b> ist verstopft.	Reinigen Sie den Filterschwamm <b>26</b> und das Filtersieb <b>27</b> in der Filterschublade.
	Zu viele Textilien im Trockner.	Überladen Sie den Trockner nicht.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Textilien sind nach dem Trocknen noch feucht.	Die Textilien wurden nicht ausreichend geschleudert.	Schleudern Sie die Textilien mit höherer Geschwindigkeit.
Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an.	Netzstecker nicht eingesteckt.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Steckdose eingesteckt ist.
	Die Trocknertür <b>2</b> ist nicht vollständig geschlossen.	Achten Sie darauf, dass die Trocknertür richtig geschlossen ist.
	Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Start/Pause-Taste <b>18</b> wurde nicht gedrückt.	Stellen Sie sicher, dass ein Programm ausgewählt und der Trockner nicht angehalten wurde.
Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.	Die Kindersicherung ist aktiv.	Schalten Sie die Kindersicherung ab.
	Die Trocknertür <b>2</b> ist nicht vollständig geschlossen.	Achten Sie darauf, dass die Trocknertür vollständig geschlossen ist.
	Ein Stromausfall ist eingetreten.	Starten Sie das Programm mit der Start/Pause-Taste <b>18</b> .
Die Textilien sind eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.	Die Schublade mit Wassertank <b>9</b> ist voll.	Leeren Sie den Wassertank.
	Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Textilienart geeignet ist.	Beachten Sie das Pflegeetikett und wählen Sie ein passendes Programm.
	Der Trockner wurde nicht mit dem Programmdrehknopf <b>10</b> eingeschaltet.	Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde.
Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein.	Das Leuchtmittel ist defekt.	Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Programmfortschritts-Leuchte „Ende“ 16 leuchtet.	Das Programm ist abgeschlossen.	Schalten Sie den Trockner aus und nehmen Sie die Textilien heraus.
Die Leuchte „Fusselsieb reinigen“ 12 leuchtet.	Das Fusselsieb 6 wurde nicht gereinigt.	Reinigen Sie das Fusselsieb.
Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ 11 leuchtet.	Die Filterschublade 24 ist verstopft.	Reinigen Sie die Filterschublade. Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade.
	Die Poren des Filtersiebs 27 haben sich mit Rückständen zugesetzt.	Waschen Sie die Filterschublade 24 mit klarem Wasser aus.
Wasser läuft durch die Trocknertür 2 aus.	An der Innenseite der Trocknertür und an der Türdichtung haben sich Fussel angesammelt.	Reinigen Sie die Innenseite der Trocknertür und die Türdichtung mit klarem Wasser.
Die Trocknertür 2 öffnet sich plötzlich.	Die Trocknertür ist nicht vollständig geschlossen.	Drücken Sie die Trocknertür zu, bis sie hörbar einrastet.
Die Leuchte „Tank entleeren“ 13 leuchtet oder blinkt.	Die Schublade mit Wassertank 9 ist voll.	Leeren Sie den Wassertank.
	Der Wasserablaufschlauch 28 ist verbogen.	Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch.
Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ 11 blinkt.	Die Filterschublade 24 wurde nicht gereinigt.	Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade.



- Ein gelegentliches summendes Geräusch wird vom Kompressor erzeugt und ist völlig normal. Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.
- Falls sich eine Störung nicht mit den Abhilfen in diesem Kapitel lösen lassen sollte, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, den defekten Trockner selbst zu reparieren.

## Transport

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Der Transport des Trockners in einer falschen Position kann zu Beschädigungen des Trockners führen.

- Transportieren Sie den Trockner möglichst in einer aufrechten Position.
- Falls der Transport in einer aufrechten Position nicht möglich ist, legen Sie den Trockner, von der Frontpartie betrachtet, auf die rechte Seite.
  1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
  2. Lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Trockner abfließen.
  3. Falls der Wasserablaufschlauch **28** an einem Wasserablauf angeschlossen ist, lösen Sie den Wasserablaufschlauch und verstauen Sie ihn ordnungsgemäß am Rückteil des Trockners.

## Technische Daten

Modell:	WPT 816144
Versorgungsspannung:	230–240 V~/ 50 Hz
Leistung:	900 W
Schutzklasse:	I
Gewicht unverpackt:	42,5 kg
Abmessungen (H × B × T):	84,6 × 59,7 × 56,8 cm
Artikelnummer:	706187
Fassungsvermögen:	8 kg
Trommelvolumen:	102 Liter
Geräuschlautstärke:	65 dB(A)
Energieverbrauch:	234,8 kWh
Türöffnungswinkel:	155 Grad

# Produktdatenblatt

Produktdatenblatt		
Übereinstimmung mit delegierter Verordnung (EU) Nr. 392/2012 der Kommission		
Name oder Marke des Lieferanten		Elin Premium
Modellbezeichnung		WPT 816144
Nennkapazität (kg)		8
Typ Wäschetrockner	Ablufttrockner	-
	Kondensator	•
Energieeffizienzklasse <sup>(1)</sup>		A++
Jährlicher Energieverbrauch (kWh) <sup>(2)</sup>		235
Steuerungstyp	Automatisch	•
	Nicht automatisch	-
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung (kWh)		1,95
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung (kWh)		1,06
Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P <sub>0</sub> (W)		0,5
Energieverbrauch des nicht abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P <sub>1</sub> (W)		1,0
Dauer des nicht abgeschalteten Zustandes (min)		30
Standardbaumwollprogramm <sup>(3)</sup>		
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, T <sub>dy</sub> (min)		197
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, T <sub>dy1/2</sub> (min)		115
Gewichtete Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung (T <sub>i</sub> )		150
Kondensationseffizienzklasse <sup>(4)</sup>		B
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, C <sub>dy</sub>		86%
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, C <sub>dy1/2</sub>		86%
Gewichtete Kondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung, C <sub>i</sub>		86%
Schalleistungspegel beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung <sup>(5)</sup>		65
Integriert		-

• : Ja - : Nein

(1) Skala von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

(2) Energieverbrauch basiert auf 160 Trocknungszyklen des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung und dem Verbrauch von Energiesparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Zyklus ist vom Geräteinsatz abhängig.

(3) „Baumwoll-Schränktrockenprogramm“ bei vollständiger und partieller Beladung ist das Standardtrocknungsprogramm, auf den sich die Informationen am Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler feuchter Baumwollwäsche geeignet; dabei handelt es sich um das effizienteste Programm im Hinblick auf Energieverbrauch bei Baumwolle.

(4) Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)

(5) Gewichteter Durchschnittswert — L<sub>WA</sub>, ausgedrückt in dB(A) re 1 pW

## Konformitätserklärung



Die EU-Konformitätserklärung kann unter der in der beiliegenden Garantiekarte angeführten Adresse angefordert werden.

## Entsorgung

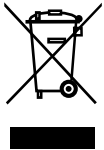
### Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

### Trockner entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



#### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Sollte der Trockner einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.



**VERTRIEBEN DURCH:**

ELEKTRA BREGENZ AG  
PFARRGASSE 77  
1230 WIEN  
AUSTRIA

**KUNDENDIENST**

706187



AT

**01 / 26 76 004**



**[www.elektwabregenz.com](http://www.elektwabregenz.com)**

MODELL:  
WPT 816144

10/2020

**3**  
**JAHRE**  
**GARANTIE**